



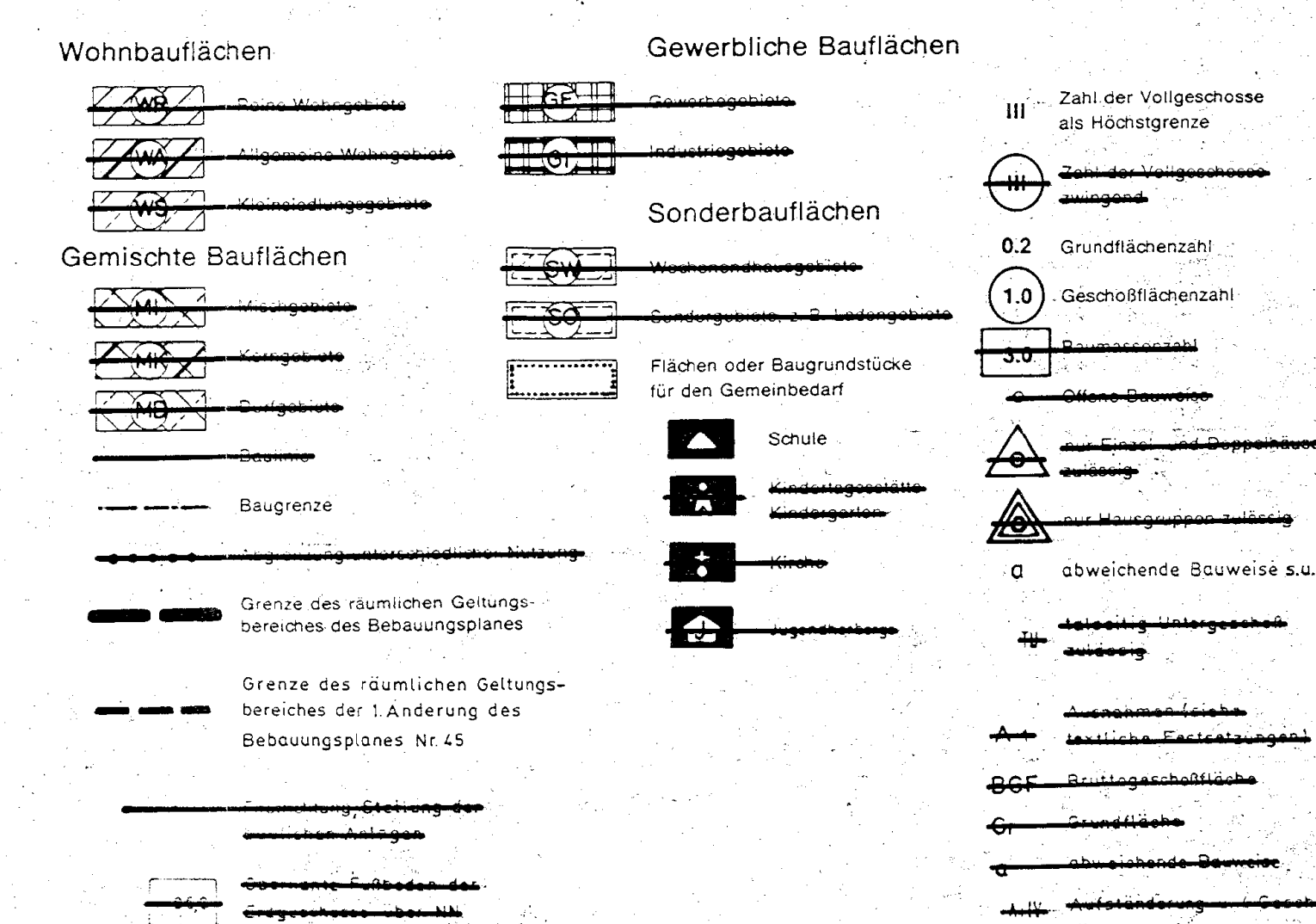
Für das Gebiet zwischen Steuerwalder  
Straße und Umgehungsstraße  
(Kreisberufsschule)

Maßstab 1:500

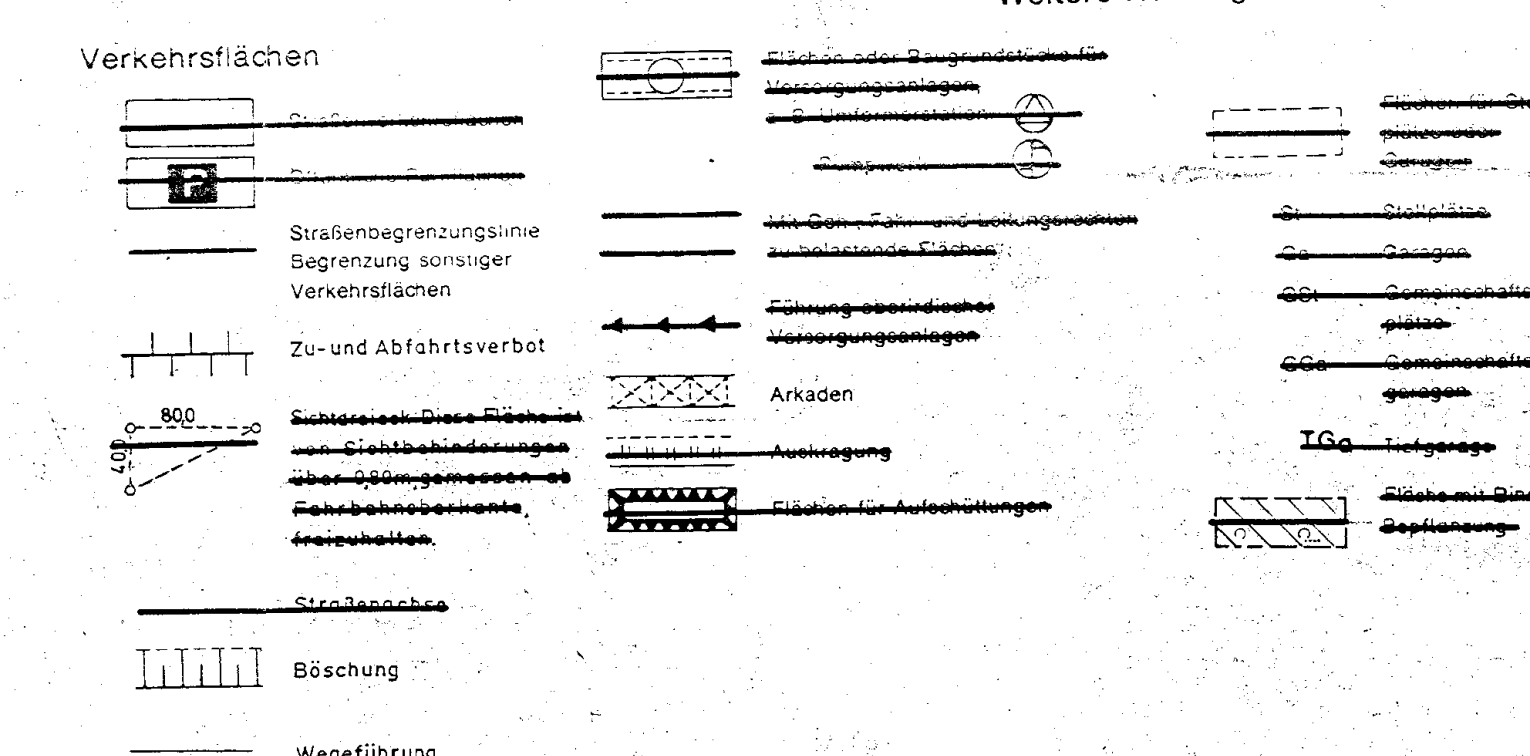
### Zeichenerklärung

Festsetzungen des Bebauungsplanes (BBauG vom 18.8.1976)

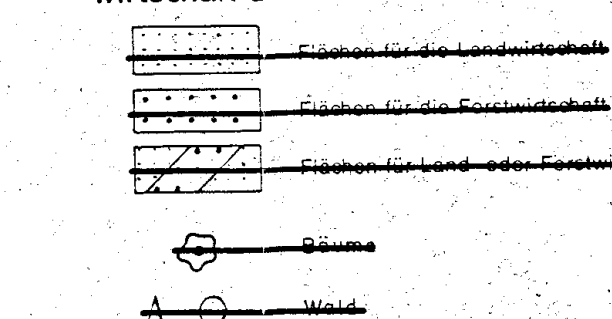
Art und Maß der baulichen Nutzung (BauNVO vom 15.9.1977)



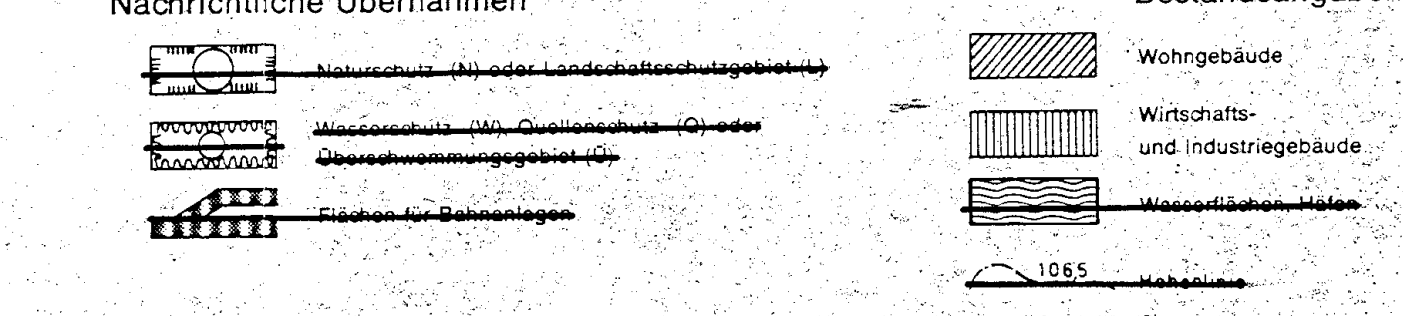
### Weitere Nutzungsarten



Grünflächen, Flächen für die Landwirtschaft und die Forstwirtschaft

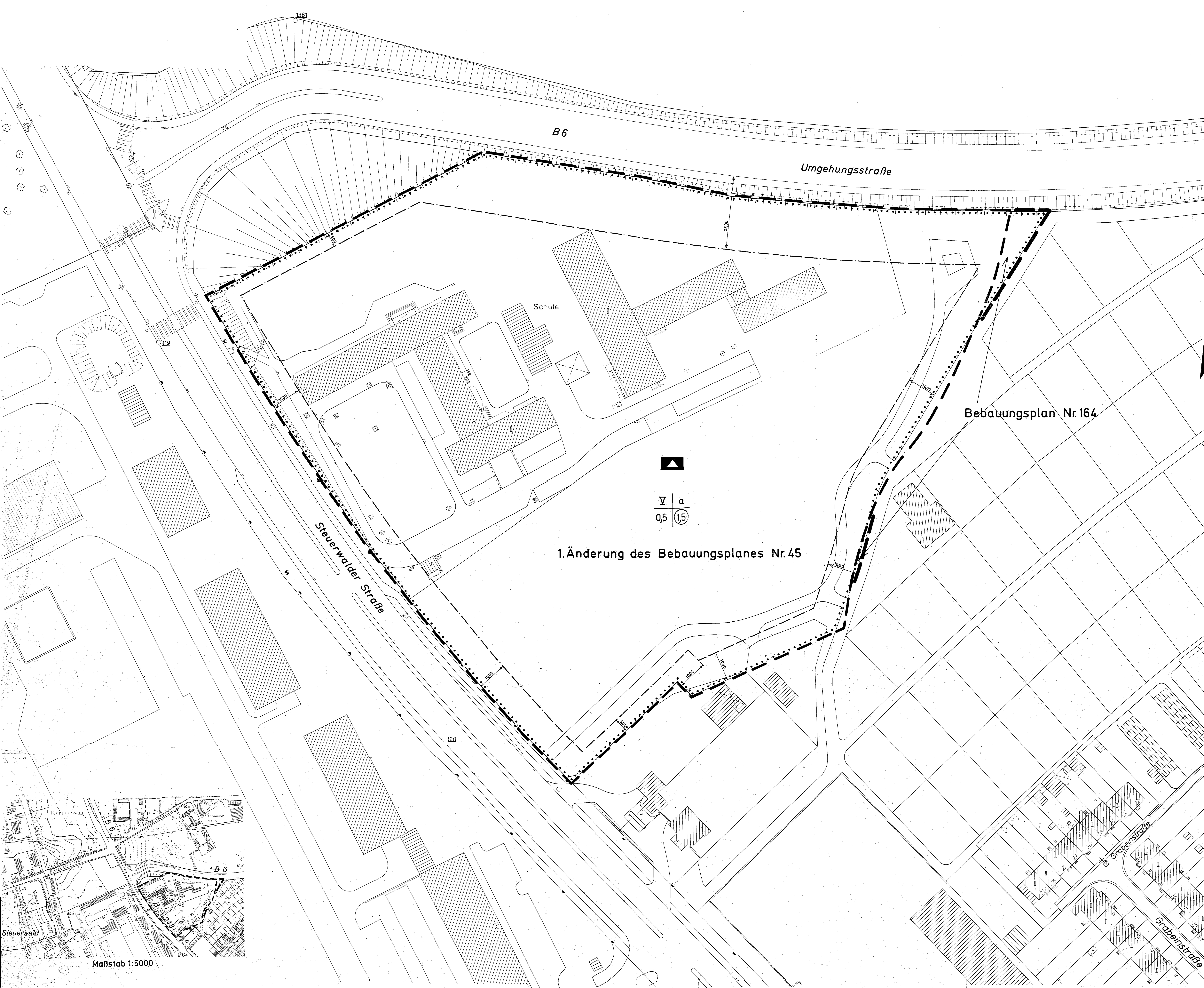


## Bestandsangaben



Folgende Festsetzung gilt außerdem:

In der abweichenden Bauweise können die Gebäude in offener Bauweise über 50m Länge errichtet werden.



Maßstab 1:5000

|  |  |  |   |
|--|--|--|---|
| <p>Die Planunterlagen entsprecht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die städtebaulich bedeu-<br/>tenden Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollstän-<br/>dig nach Stand vom 15. 6. 1977. Sie ist<br/>insichtlich der Darstellung und der Grenzen und<br/>der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei.</p> <p>Hildesheim, den 19. 8. 1977</p> <p>Stadtvermessungsamt<br/><i>Dr. Reesbe</i><br/>Vermessungsdirektor</p> | <p>Die Aufstellung dieses Bebauungsplanes wurde gem.<br/>§ 2 (1) BBauG in der Fassung vom 18. 08. 1976 vom<br/>Rat der Stadt in seiner Sitzung am 13. 6. 1977 beschlos-<br/>sen. Der Aufstellungsbeschluss wurde am 5. 5. 1977<br/>in der Hildesheimer Allgemeinen Zeitung bekanntge-<br/>macht. Die öffentliche Einlegung gem. § 2 a (1) BBauG<br/>erfolgte vom 6. 9. 1977 bis 5. 10. 1977.<br/>Gleichzeitig bestand allenfalls Gelegenheit zur Äuße-<br/>rung und Einlegung.</p> <p>Hildesheim, den 19. 12. 1978</p> <p><i>Kern</i><br/>Stadtbaudirektor</p> | <p>Der Entwurf mit Begründung zur Aufstellung dieses<br/>Bebauungsplanes hat den Rat der Stadt Hildesheim<br/>gem. § 2 Bundesbaugesetz in der Fassung vom 18.<br/>08. 1976 in der Sitzung am 23. 11. 1978 zugestimmt<br/>und die öffentliche Auslegung gem. § 2 a (1) BBauG be-<br/>schlossen.</p> <p>Hildesheim, den 13. 12. 1978</p> <p><i>Kern</i><br/>Stadtbaudirektor</p> | <p>Der Entwurf mit Begründung zu diesem Bebauungs-<br/>plan hat gem. § 2 a (1) Bundesbaugesetz 18. 08. 1976<br/>in der Zeit vom 12. 5. 1978 bis 11. 7. 1978 zu je-<br/>dermanns Einsicht öffentlich ausgelegt.<br/>Die Auslegung ist am 2. 6. 1978 mit dem Hinweis<br/>auf die Möglichkeit zur Erhebung von Anregungen<br/>und Bedenken während der öffentlichen Auslegung in der<br/>Hildesheimer Allgemeinen Zeitung bekanntgemacht<br/>worden.</p> <p>Hildesheim, den 13. 12. 1978</p> <p><i>Kern</i><br/>Stadtbaudirektor</p> |
| <p>Der Entwurf zur Aufstellung dieses Bebauungsplanes<br/>wurde aufgrund der gem. § 2 a (1) Bundesbaugesetz<br/>vorgesehenen Anregungen und Bedenken geändert.<br/>Der Rat der Stadt Hildesheim hat in der Sitzung am<br/>13. 6. 1977 die Änderung zugestimmt und sie<br/>erneute öffentl. Auslegung beschlossen.</p> <p>Hildesheim, den 19. 12. 1978</p> <p>Stadtbaurat<br/><i>W. Kern</i></p>  | <p>Die Aufstellung dieses Bebauungsplanes wurde gem.<br/>§ 10 Bundesbaugesetz vom 18. 08. 1976, § 4 (1) der Nieder-<br/>sächsischen Gemeindeordnung vom 4. 3. 1955 vom Rat der<br/>Stadt Hildesheim in der Sitzung vom 25. 5. 1978<br/>als Satzung beschlossen. Die Begründung ist gem. § 9<br/>Bundesbaugesetz in der Fassung vom 18. 08. 1976<br/>zugestimmt.</p> <p>Hildesheim, den 22. 12. 1978</p> <p><i>W. Kern</i><br/>Oberbürgermeister<br/><i>W. Kern</i><br/>Oberstadtdirektor</p>   | <p>Die Aufstellung dieses Bebauungsplanes wurde gem.<br/>§ 11 des Bundesbaugesetzes in der Fassung vom<br/>18. August 1976, nach Maßgabe der Verfügung<br/>309 vom 1. Juni 1976, nach Maßgabe der Verfügung<br/>Hannover den 22. 12. 1978.</p> <p>GENEHIGT</p> <p>Bezirksregierung Hannover<br/>im Auftrage<br/>(L.S.)</p>   | <p>Die am 25. 05. 1978 beschlossene Begründung<br/>wurde nach Ergänzung vom Rat der Stadt Hildes-<br/>heim am 21. 05. 1978 erneut beschlossen.</p> <p>Hildesheim, den 22. 05. 1979</p> <p>Der Oberbürgermeister<br/>im Auftrage<br/><i>W. Kern</i></p>  |